

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

DR. KOTTAS ZINNKRAUTTEE

Wirkstoff: Zinnkraut (= Schachtelhalmkraut, Equiseti herba)

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Dr. Kottas Zinnkrauttee jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Dr. Kottas Zinnkrauttee und wofür wird er angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Dr. Kottas Zinnkrauttee beachten?
3. Wie ist Dr. Kottas Zinnkrauttee einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Dr. Kottas Zinnkrauttee aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST DR. KOTTAS ZINNKRAUTTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Dr. Kottas Zinnkrauttee ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Durchspülung des Harntraktes als Unterstützung bei leichten Harnwegsbeschwerden.

Die Anwendung dieses traditionellen pflanzlichen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf langjähriger Verwendung.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON DR. KOTTAS ZINNKRAUTTEE BEACHTEN?

Dr. Kottas Zinnkrauttee darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen den Wirkstoff sind,
- wenn Ihnen Ihr Arzt eine verringerte Flüssigkeitszufuhr empfohlen hat, z.B.: wegen einer bestimmten Herz- oder Nierenerkrankung.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Dr. Kottas Zinnkrauttee ist erforderlich

Wenn Komplikationen wie Fieber, Schmerzen beim Urinieren, Krämpfe oder Blut im Harn während der Anwendung auftreten, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Bei Anwendung von Dr. Kottas Zinnkrauttee mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Bisher gibt es keine Anhaltspunkte für Risiken bei der Anwendung von Dr. Kottas Zinnkrauttee in der Schwangerschaft und Stillzeit. Ergebnisse von Untersuchungen zur Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit liegen aber nicht vor. Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es gibt keine Studien zur Auswirkung auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

3. WIE IST DR. KOTTAS ZINNKRAUTTEE EINZUNEHMEN ?

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.
Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahren:
3-4 mal täglich 1 Tasse Tee

Pro Tasse (125 ml) 1 Filterbeutel mit kochendem Wasser übergießen, 10 Minuten zugedeckt ziehen lassen. Danach Filterbeutel ausdrücken und den Tee lauwarm, schluckweise trinken. Der Tee kann nach Geschmack gesüßt werden.

Wenn sich die Beschwerden verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, muss ein Arzt aufgesucht werden.

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen unter 12 Jahren wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Wenn Sie eine größere Menge von Dr. Kottas Zinnkrauttee eingenommen haben, als Sie sollten

Bisher wurden keine Fälle von Überdosierung mit Dr. Kottas Zinnkrauttee berichtet.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Dr. Kottas Zinnkrauttee Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

Leichte Magen-Darm-Beschwerden sind beobachtet worden.

Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

AT-1200 WIEN

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE IST DR. KOTTAS ZINNKRAUTTEE AUFZUBEWAHREN?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Sachet mit „Verwendbar bis:“ bzw. „Verw.bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Dr. Kottas Zinnkrauttee enthält

Der Wirkstoff ist:

Zinnkraut

1 Filterbeutel enthält 1,3 g Zinnkraut (=Schachtelhalmkraut, Equiseti herba)

Sonstige Bestandteile: keine

Wie Dr. Kottas Zinnkrauttee aussieht und Inhalt der Packung

Arzneitee

Der Arzneitee ist in 20 Doppelkammerfilterbeuteln zu 1,3 g abgepackt, gebrauchsfertig dosiert, inhaltsstoff- und aromageschützt im alubeschichteten Sachet.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

KOTTAS PHARMA GmbH , 1230 Wien
e-mail: info@kottas.at

Reg.Nr.: HERB-00069

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im September 2014.